

FDP Stadtratsfraktion, Rathenaustraße 16, 33102 Paderborn

An den Vorsitzenden des Jugendhilfeaus-
schusses der Stadt Paderborn
Herrn Bernhard Schaefer

-per E-Mail-

Fraktion der Freien Demo-
kratischen Partei im Rat der
Stadt Paderborn

Geschäftsstelle
Rathenastr. 16
33102 Paderborn

Antrag „Stundengenaue Abrechnung und Platzoptimierung in KiTas“

Sehr geehrter Herr Schaefer,

bitte setzen Sie den nachfolgenden Antrag der Freien Demokraten auf die Tages-
ordnung der nächsten Ausschusssitzung. Herzlichen Dank.

Beschlussvorlage:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein neues Konzept bezüglich der Erhebung von Elternbeiträgen zu erarbeiten und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen. So soll zukünftig gewährleistet sein, dass für KiTas die Eingruppierung hinsichtlich des Betreuungsumfanges auf Grundlage der jeweils tatsächlichen, individuellen Betreuungsstunden erfolgt. Hierfür sind die Anmeldungen aller Kinder auch unter Disposition der Geschwisterkindregelung zu verfeinern. Das Konzept soll ferner jedoch darauf zielgerichtet sein, dass KiTas langfristig Sicherheit hinsichtlich finanzieller und personeller Ressourcen erhalten, ohne städtische Mindereinnahmen oder Mehrkosten für die Eltern zu verursachen.

Begründung:

Bislang ist die Eingruppierung in die jeweilige Beitragsgruppe in der Praxis nicht abhängig vom tatsächlich benötigten Netto-Betreuungsumfang (KiTaStunden pro Woche), sondern im Wesentlichen von den Uhrzeiten, in denen eine Kinderbetreuung benötigt wird. So ist z.B. in jedem Fall eine 45-Stunden-Betreuung zu buchen, wenn eine Betreuung an einem Tag nach 14.30 Uhr notwendig ist. Das gilt unabhängig davon, in welchem zeitlichen Gesamtumfang die Betreuung tatsächlich gebraucht wird. Darüber hinaus sollte das System dahingehend überarbeitet werden, als dass eine Platzzusage zukünftig gänzlich unabhängig vom beantragten Betreuungsumfang erfolgen und so anhand der tatsächlichen Bedarfe geplant werden kann. Durch diese Optimierung sollen nicht zuletzt freie Betreuungskapazitäten bestimmt und Engpässe bei den freien Betreuungsplätzen auf städtischer Ebene minimiert werden. Für eine bedarfsgerechte Steuerung ist es unseres Erachtens auch unabdingbar, dass eine individuelle Veranschlagung des Aufwands stärker als bislang berücksichtigt wird. Für die KiTas und die angestellten Erzieher/innen wird dies schließlich zu einer wesentlich verbesserten Planungssicherheit führen, weil Mitarbeiter/innen auch langfristig in die jeweiligen Einrichtungen gebunden werden können, da der stundenbezogene Betreuungsumfang gezielt konstant gehalten werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wilfried Fuchs gez. Sascha Pöppe gez. Alexander Senn

Telefon (0 52 51) 87 11 80
Telefax (0 52 51) 87 11 82
E-Mail buero@fdp-pb.de

30. Juni 2020

Bürozeiten

Mo: 09.00 bis 13.00 Uhr
17.30 bis 20.00 Uhr
Di: 09.00 bis 13.00 Uhr
17.30 bis 20.00 Uhr
Mi: 11.00 bis 13.00 Uhr
Do: 09.00 bis 13.00 Uhr
Fr: 09.00 bis 13.00 Uhr

Fraktionsvorsitzender

Alexander Senn

Ratsherr

Sascha Pöppe

Sachkundiger Bürger

Wilfried Fuchs

Bankverbindung

Volksbank
Paderborn-Höxter-Detmold eG

DGPBDE3MXXX
DE93472601218746677700